



**-Echte und Originale Prüfungsfragen und  
Antworten aus Testcenter  
-Machen Sie sich fit für Ihre berufliche Zukunft!**

<http://www.it-pruefungen.ch/>

**Prüfungsnummer :** 70-432

**Prüfungsname:** TS:MS SQL Server  
2008, Implementation and  
Maintenance

**Version :** Demo

**Achtung: Aktuelle englische Version zu 70-432 bei uns ist auch verfügbar!!**

1. Sie sind als Datenbankadministrator für das Unternehmen it-pruefungen tätig. Das Unternehmen hat mehrere SQL Server 2008 Computer auf denen teilweise mehrere Instanzen ausgeführt werden.

Sie müssen sicherstellen, dass alle SQL Server Instanzen eine einheitliche Konfiguration in Bezug auf Namenskonventionen für Benutzerobjekte, Sicherheitseinstellungen, Indexerstellung und Vermeidung von Datenfragmentierung erhalten.

Wie gehen Sie vor?

- A. Verwenden Sie den Datenbankoptimierungsratgeber.
- B. Verwenden Sie das SQL Server Management Studio und erstellen Sie einen Wartungsplan.
- C. Verwenden Sie den SQL Server-Konfigurations-Manager.
- D. Verwenden Sie das SQL Server Management Studio und erstellen Sie eine Richtlinie.

Korrekte Antwort: D

2. Sie sind als Datenbankadministrator für das Unternehmen it-pruefungen tätig. Sie administrieren einen SQL Server 2008 Servercomputer mit dem Namen SQL1. SQL1 enthält eine Datenbank mit dem Namen DB1.

Das Unternehmen beschäftigt einen Datenbankentwickler mit dem Namen Markus Merk. Sie haben die erforderlichen Berechtigungen für Markus konfiguriert. Markus kann die Definitionen aller Datenbankobjekte von DB1 einsehen und die Daten aller Benutzertabellen und Tabellenwertfunktionen lesen. Es ist zu erwarten, dass zukünftig weitere Entwickler mit denselben Aufgaben wie Markus betraut werden.

Sie wollen Vorbereitungen treffen und sicherstellen, dass Sie anderen Entwicklern zukünftig mit möglichst wenigen T-SQL Anweisungen dieselben Berechtigungen erteilen können, die Markus erhalten hat.

Welche der folgenden Transact-SQL Anweisungen werden Sie ausführen?

- A. GRANT VIEW ANY DEFINITION TO Markus;  
GO  
EXEC sp\_addrolemember db\_datareader, Markus;  
GO
- B. CREATE ROLE Developers;  
GO  
GRANT CONTROL TO Developers;  
GO  
EXEC sp\_addrolemember Developers, Markus;  
GO
- C. CREATE ROLE Developers;  
GO

```
GRANT VIEW DEFINITIONS TO Developers;
GO
GRANT SELECT TO Developers;
GO
EXEC sp_addrolemember Developers, Markus;
GO
D.CREATE ROLE Developers;
GO
EXEC sp_addrolemember db_datareadet, Developers;
GO
EXEC sp_addrolemember db_ddladmin, Developers;
GO
EXEC sp_addrolemember Developers, Markus;
GO
```

Korrekte Antwort: C

3.Sie sind als Datenbankadministrator für das Unternehmen it-pruefungen tätig. Das Netzwerk umfasst einen SQL Server 2008 Servercomputer mit dem Namen SQL1. Die Serverinstanz enthält eine Datenbank mit dem Namen DB1.

Sie haben den Auftrag, die Sicherheit der SQL Server Instanz zu prüfen und neu zu konfigurieren. Die Sicherheitsanforderungen der Firmenrichtlinien sehen vor, dass erfolgreiche und fehlgeschlagene Anmeldungen protokolliert werden. Wenn keine Einträge in die Protokolldatei geschrieben werden können, muss die Instanz heruntergefahren werden.

Sie müssen die SQL Server 2008 Instanz gemäß den Sicherheitsanforderungen des Unternehmens konfigurieren.

Welche Transact-SQL Anweisungen werden Sie ausführen?

```
A.sp_configure 'show advanced options', 1;
GO
RECONFIGURE;
GO
sp_configure 'default trace enabled', 1;
GO
RECONFIGURE
GO
B.sp_configure 'show advanced options', 1;
GO
RECONFIGURE;
GO
sp_configure 'common criteria compliance enabled', 1;
GO
```

```

RECONFIGURE
GO
C.CREATE SERVER AUDIT Srv_Audit TO FILE (FILEPATH = '\\MAIN_SERVER\Audit\')
WITH (ON_FAILURE = SHUTDOWN);
GO
CREATE SERVER AUDIT SPECIFICATION Audit_Specification
FOR SERVER AUDIT Srv_Audit ADD (SUCCESSFUL_LOGIN_GROUP), ADD
(FAILED_LOGIN_GROUP)
WITH (STATE = ON);
GO
ALTER SERVER AUDIT Srv_Audit WITH (STATE = ON);
GO
D.CREATE SERVER AUDIT Srv_Audit TO FILE (FILEPATH = '\\MAIN_SERVER\Audit\')
WITH (ON_FAILURE = SHUTDOWN);
GO
CREATE DATABASE AUDIT SPECIFICATION Audit_Specification
FOR SERVER AUDIT Srv_Audit ADD (SUCCESSFUL_LOGIN_GROUP), ADD
(FAILED_LOGIN_GROUP)
WITH (STATE = ON);
GO
ALTER SERVER AUDIT Srv_Audit WITH (STATE = ON);
GO

```

Korrekte Antwort: C

4. Sie sind als Datenbankadministrator für das Unternehmen it-pruefungen tätig. Das Netzwerk umfasst einen SQL Server 2008 Computer mit dem Namen SQL1. Auf Volume E: von SQL1 befindet sich eine Textdatei mit dem Namen SQL\_01.log. Alle zwei Minuten wird ein SQL Server-Agent Auftrag ausgeführt, der Informationen zum Auftragsstatus in die Textdatei protokolliert.

Benutzer berichten Ihnen dass SQL1 nicht mehr reagiert. Sie untersuchen das Problem und stellen fest, dass der SQL Server-Agent nicht ausgeführt wird. In der Folge wird der konfigurierte Auftrag nicht mehr abgearbeitet.

Sie müssen die Ursache für die Fehlfunktion des SQL Server-Agent ermitteln.

Wie gehen Sie vor?

- A. Prüfen Sie die Protokolldatei SQL\_01.log.
- B. Prüfen Sie die Protokolldatei Ssqlagent.out.
- C. Prüfen Sie die Protokolldatei log\_xx.trc.
- D. Prüfen Sie die Protokolldatei Error.log.

Korrekte Antwort: B

5. Sie sind als Datenbankadministrator für das Unternehmen it-pruefungen tätig. Sie administrieren einen SQL Server 2008 Servercomputer mit dem Namen SQL1. Der Server umfasst eine Datenbank mit dem Namen DB1. Die Datenbank enthält eine Tabelle mit dem Namen Tabelle\_1 und eine gespeicherte Prozedur mit dem Namen Prozedur\_1. Prozedur\_1 verwendet die Transact-SQL Anweisung sp\_executesql, um Daten aus Tabelle\_1 abzurufen. Die Sicherheitsrichtlinien Ihrer Firma verbieten den direkten Tabellenzugriff in allen Datenbanken.

Wenn Prozedur\_1 von Benutzern ausgeführt wird, kommt es zu der folgenden Fehlermeldung:

Meldung 229, Ebene 14, Status 5, Zeile 1

Die SELECT-Berechtigung wurde für das 'Tabelle\_1'-Objekt, 'DB1'-Datenbank, 'dbo'-Schema, verweigert.

Sie müssen sicherstellen, dass die Benutzer Prozedur\_1 erfolgreich ausführen können und die Anforderungen der Firmensicherheitsrichtlinien eingehalten werden.

Wie gehen Sie vor?

- A. Führen Sie die T-SQL Anweisung GRANT SELECT ON dbo.Tabelle\_1 TO User1 aus.
- B. Führen Sie die T-SQL Anweisung GRANT EXECUTE ON dbo.Prozedur\_1 TO User1 aus.
- C. Bearbeiten Sie Prozedur\_1 und nehmen Sie die Klausel WITH EXECUTE AS OWNER in den Kopfbereich der gespeicherten Prozedur auf.
- D. Bearbeiten Sie Prozedur\_1 und nehmen Sie die Option EXECUTE AS USER = 'dbo' unmittelbar vor dem Aufruf von sp\_executesql in die Prozedur auf.

Korrekte Antwort: C

6. Sie sind als Datenbankadministrator für das Unternehmen it-pruefungen tätig. Sie administrieren einen SQL Server 2008 Servercomputer mit dem Namen SQL1. SQL1 umfasst eine Datenbank mit dem Namen FinaTrack.

Eine Windows Gruppe mit dem Namen it-pruefungen\FK1 hat Zugriff auf die Datenbank erhalten. Markus Merk ist als Führungskraft im Vertrieb tätig und Mitglied der Gruppe it-pruefungen\FK1.

Die Gruppe it-pruefungen\FK1 ist Mitglied der Datenbankrolle db\_owner der Datenbank FinaTrack.

Sie müssen verhindern, dass Markus Merk Verbindungen mit der SQL Server Instanz herstellen kann, die die Datenbank FinaTrack enthält.

Welche T-SQL Anweisungen werden Sie ausführen?

- A. DROP LOGIN "it-pruefungen\MMerk";  
GO
- B. EXEC dbo.sp\_droprolemember 'db\_owner', "it-pruefungen\MMerk";  
GO

```
C.EXEC dbo.sp_revokedbaccess "it-pruefungen\MMerk";  
GO  
EXEC dbo.sp_revokelogin "it-pruefungen\MMerk";  
GO  
D.CREATE LOGIN "it-pruefungen\MMerk" FROM Windows;  
GO  
DENY CONNECT SQL TO "it-pruefungen\MMerk";  
GO
```

Korrekte Antwort: D